



Ein Augenblick in den Bergen

Der kleine See am Berg war nicht ganz zugefroren, die Temperatur war etwas wärmer geworden, und die Eisschollen bewegten sich langsam auseinander. Je größer der Raum zwischen ihnen wurde, desto mehr ließen sich auf der freien Wasserfläche die Größe der Berge und die Weite des Himmels sehen, und am Rand meine dunklen Umrisse mehr an ihren Bewegungen als an der Form erkennen, die sich darin wie in einem Auge widerspiegelten.

In diesen Schollen habe ich die vielen Erkenntnisse, Eindrücke, Bilder, Ideen, Meinungen, Gefühle, Erinnerungen, Projekte, Wünsche, Emotionen, Begegnungen, Erwartungen, Sorgen, ... gesehen, die auf der Oberfläche meines Herzens schwimmen. Ich versuche ständig sie zu ordnen und zu einer lückenlosen matten Fläche zusammen zu fügen, um

das Herz ganz zuzudecken und dem Tritt des Verstandes tragende Fläche anzubieten – ja, weil die dunklen Zwischenräume unseren Schritt beunruhigen und verunsichern.

Würden wir aber den Blick auch nur erahnen, den das freie Herz uns anbieten will, dann würden wir mit Gelassenheit die Bruchstücke unseres Lebens auseinander gehen lassen.

Würden wir nur einmal dem Blick begegnen, dem liebenden Blick begegnen, der durch diese Spiegelfläche liebend uns entgegenkommt.

Dann hätten wir für einen Augenblick Auferstehung erlebt.

P. Giovanni Micco (Pfarrer)

Ein neues Fastentuch für die Servitenkirche

Jetzt schauen wir in einen Spiegel und sehen nur rätselhafte Umrisse, dann aber schauen wir von Angesicht zu Angesicht.

Jetzt ist mein Erkennen Stückwerk, dann aber werde ich durch und durch erkennen, so wie ich auch durch und durch erkannt worden bin.

Paulus, (1 Kor 13,12)

Das neue Fastentuch besteht aus Fragmenten von optischen Linsen und Spiegeln zusammengefasst in einem Rahmen, der während der Fastenzeit das Altarbild verdeckt – ein Bild unseres limitierten und verzerrten Blicks auf die Welt.

Der Entwurf stammt vom Bühnenbildner und Künstler Andrea Cozzi (andreacozzi.art).

Wir freuen uns über eine Spende für die Realisierung dieses Projekts:

IBAN: AT76 2011 1000 0681 0136

Name: Pfarre Rossau

Verwendungszweck: Fastentuch

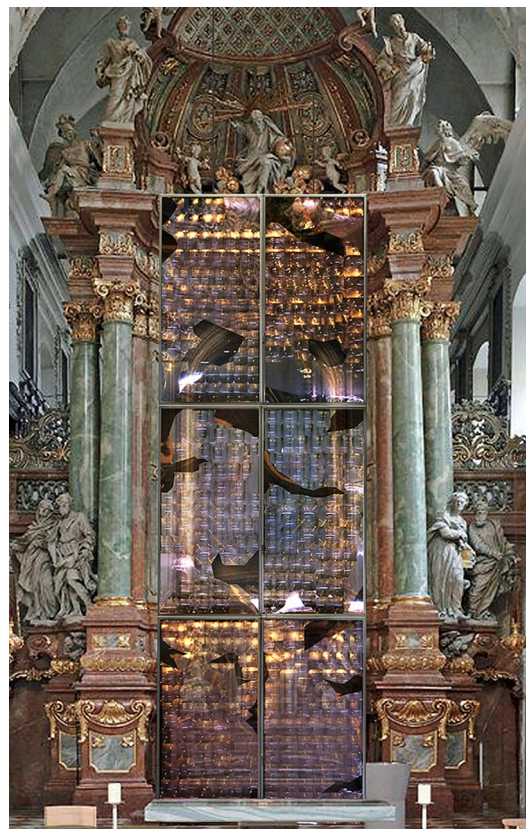


Foto-Montage zur Illustrierung des neuen Fastentuchs: Andrea Cozzi



Gottesdienste

Sonntag/Feiertag: 10.00 und 19.00 Uhr
 Vorabendmesse: 19.00 Uhr
 Wochentag: 18.30 Uhr (Peregrinikapelle)
 Samstag: 8.00 und 19.00 Uhr

Laudes täglich um 7.15 Uhr, Peregrinikapelle
Vesper täglich um 18.00 Uhr, Peregrinikapelle

Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit nach der Abendmesse

Montag bis 19.30 Uhr mit P. Markus
 Freitag bis 19.30 Uhr mit P. Giorgio

Rosenkranzgebet

Donnerstag 17.30 Uhr und Samstag 18.15 Uhr

Eucharistische Anbetung für den Frieden
 Donnerstag zwischen 8.00 und 18.00 (außer 1.1.)

Pfarrkanzlei

Montag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr
 Mittwoch: 9.00 bis 11.30 und 17.00 bis 18.30 Uhr
 von 22.12.2025 bis 6.1.2026 **geschlossen**

Wärmestube

ab 12. Jänner jeden Montag, 10.00 bis 17.00 Uhr
 im Pfarrzentrum

Caritas-Sprechstunde

jeden Mittwoch, 9.00 bis 11.00 Uhr, 1. Stock

Königstisch — Gemeinsames Essen mit bedürftigen Menschen

jeden Mittwoch um 13.00 Uhr im Pfarrzentrum

SOL – Seekers of Life

Treffen für Jugendliche
 jeden Sonntag um 17.30 Uhr, Ministrantenheim

Liturgischer Kalender

Hochfest der Gottesmutter Maria 1. Jänner
 Num 6, 22-27 | Gal 4, 4-7 | Lk 2, 16-21

2. Sonntag nach Weihnachten 4. Jänner
 Sir 24, 1-2.8-12 (1-4.12-16) | Eph 1, 3-6.15-18 |
 Joh 1, 1-18

Erscheinung des Herrn 6. Jänner
 Jes 60, 1-6 | Eph 3, 2-3a.5-6 | Mt 2, 1-12

Taufe des Herrn 11. Jänner
 Jes 42, 5a.1-4.6-7 | Apg 10, 34-38 | Mt 3, 13-17

2. Sonntag im Jahreskreis 18. Jänner
 Jes 49, 3.5-6 | 1 Kor 1, 1-3 | Joh 1, 29-34

3. Sonntag im Jahreskreis 25. Jänner
 Jes 8, 23b - 9, 3 | 1 Kor 1, 10-13.17 | Mt 4, 12-23

Kunst im Gang: Neue Zeichnungen

Ausstellung von István Gyalai (siehe Seite 4)
 bis 17. Jänner 2026 und (zumindest) zu den
 Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei zugänglich
 Kloostergang, 1. Stock

Hochfest der Gottesmutter Maria — Neujahr

Hl. Messen um 10.00 und 19.00 Uhr
 1. Jänner 2026, Donnerstag
 Kirche

Die Sternsinger kommen zwischen 3. und 6. Jänner 2026 in die Häuser unserer Pfarre!

Wenn Sie den Besuch der Sternsinger:innen
 wünschen, bittet die Jungschar um Anmeldung
 bei Sasha Krajasich (Tel.: +43 660/2024268,
 E-Mail: sasha.krajasich@hotmail.com).

Familienmesse zur Erscheinung des Herrn

mit den Sternsinger:innen
 Missio-Sammlung für Priester aus allen Völkern
 während der Messen (10.00 und 19.00 Uhr)
 Kollekte für die Pfarre nach der Messe
 6. Jänner 2026, 10.00 Uhr, Dienstag
 Pfarrsaal, Kirche

Raum der Stille und der Achtsamkeit

7. Jänner 2026, 17.00 Uhr, Mittwoch
 Kapitelsaal

WITWEN-LUNCH

Anmeldung (wegen Platzreservierung)
 bei Christl Rentenberger (0650 315 27 00)
 9. Jänner 2026, 12.30 Uhr, Freitag
 Wirtshaus Rossau, Hahngasse 14

KiHof – Kinderhof

für Kinder von 6 bis 11 Jahren
 10. Jänner 2026, 9.30-14.00 Uhr, Samstag

Sammlung für die Kirchen.Innen.Renovierung

nach allen Messen
 10./11. Jänner 2026, Samstag/Sonntag
 Kirche

Mystikkreis

Via Pulchritudinis – Der Weg der Schönheit
 diesmal: Hans Urs von Balthasar: Schönheit als
 erstes und letztes Wort
 12. Jänner 2026, 18.30 Uhr, Montag
 Kapitelsaal

Kleinkindergruppe

14. Jänner 2026, 15.30 Uhr, Mittwoch
 diesmal im Ministrantenheim

Kontaktpunkt Eucharistie (Hl. Messe)

14. Jänner 2026, 19.00 Uhr, Mittwoch
Caritas Socialis, Eingang Pramergasse 7

Katholische Männerbewegung

14. Jänner 2026, 19.30 Uhr, Mittwoch
Pfarrzentrum

„Die Himmel rühmen...“

Mario Eritreo (Orgel) und Wolfgang Schaffer
(Tenor) mit ausgewählten Musikstücken aus
Barock und Klassik

14. Jänner 2026, 20.00 Uhr, Mittwoch
Kirche

Bibel lesen

Paulus, Brief an die Römer
15. Jänner 2026, 19.15 Uhr, Donnerstag
Sitzungszimmer

Messe mit den Erstkommunionkindern

18. Jänner 2026, 10.00 Uhr, Sonntag
Kirche

Raum der Stille und der Achtsamkeit

21. Jänner 2026, 17.00 Uhr, Mittwoch
Kapitelsaal

Elternabend zur Firmvorbereitung

22. Jänner 2026, 19.30 Uhr, Donnerstag
Pfarrsaal

KiHof - Kinderhof

für Kinder von 6 bis 11 Jahren
24. Jänner 2026, 9.30-14.00 Uhr, Samstag

Bischofsweihe und Amtseinführung

unseres neuen Erzbischofs Josef Grünwidl
<https://erzbischof.wien/>
24. Jänner 2026, 14.00 Uhr, Samstag
Stephansdom

Sammlung für die Kirchenheizung

nach allen Messen
24./25. Jänner 2026, Samstag/Sonntag
Kirche

Öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderates

27. Jänner 2026, 19.15 Uhr, Dienstag
Pfarrzentrum

Frauenliturgie

28. Jänner 2026, 19.30 Uhr, Mittwoch
Kirche

Vorschau Februar 2026

Kleinkinderwortgottesdienst

1. Februar 2026, 10.00 Uhr, Sonntag
Pfarrsaal

Fest der Darstellung des Herrn

Feierliche Messe mit Kerzensignung
2. Februar 2026, 18.30 Uhr, Montag
Kirche

Fest des Hl. Blasius

Hl. Messe mit Blasius-Segen
3. Februar 2026, 18.30 Uhr, Dienstag
Kirche

Raum der Stille und der Achtsamkeit

4. Februar 2026, 17.00 Uhr, Mittwoch
Kapitelsaal

Sammlung für die Osteuropahilfe der Caritas

während der Messen
Kollekte für die Pfarre nach der Messe
7./8. Februar 2026, Samstag/Sonntag
Kirche

Kleinkindergruppe

11. Februar 2026, 15.30 Uhr, Mittwoch
Pfarrsaal

Katholische Männerbewegung

11. Februar 2026, 19.30 Uhr, Mittwoch
Pfarrzentrum

„Die Himmel rühmen...“

Mario Eritreo (Orgel) und Wolfgang Schaffer
(Tenor) mit ausgewählten Musikstücken aus
Barock und Klassik

11. Februar 2026, 20.00 Uhr, Mittwoch
Kirche

Taufen

Maximilian Elias Gottler



Verstorbene

Ernst Zwierzina

Dr. Paul Schimka

Gertrud Reissner

Dr. Heinz Fürnkranz



Sternsingen 2026: Gemeinsam Gutes tun

Die „Heiligen Drei Könige“ bringen die weihnachtliche Friedensbotschaft und den Segen für das neue Jahr in Häuser und Wohnungen. Caspar, Melchior und Balthasar halten aber nicht nur wertvolles Brauchtum lebendig. Ihr Einsatz gibt vielen benachteiligten Menschen in Armutsregionen der Welt neue Hoffnung. Mit den Spenden werden von der Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar jährlich rund 500 Hilfsprojekte unterstützt.

Das Besondere am Sternsingen ist, dass Kinder und Jugendliche das Fundament der größten entwicklungspolitischen Spendenaktion Österreichs bilden. Spielgeräte, Bücher und Smartphones werden beiseitegelegt, um bei jedem Wetter von Tür zu Tür zu gehen. Jeder Schritt von Caspar, Melchior und Balthasar ist ein wichtiges Puzzleteilchen, um unsere Welt zu einem besseren Ort für Menschen zu machen, die von Armut und Ausbeutung betroffen sind. Gemeinsam ist das österreichweit eine einmalige Bewegung, die lebendiges Brauchtum mit der Unterstützung für Menschen in Armutsregionen der Welt verbindet.

Tansania ist das Schwerpunktland von Sternsingen 2026. In Tansania haben viele Menschen zu wenig zu essen und kein sauberes Trinkwasser. Die Klimakrise verschlimmert die Situation mit langen Dürrephasen. Ohne Einkommen fehlt es an Geld für Medikamente oder die Schule. Doch die Spenden in die Sternsingenkassen machen den Unterschied: Mit neuen landwirtschaftlichen Methoden werden Erträge gesteigert und der Hunger besiegt. Babys und Kinder bleiben durch vollwertige Mahlzeiten gesund. Mit besserem Einkommen werden Schulbesuch und medizinische Betreuung gesichert.

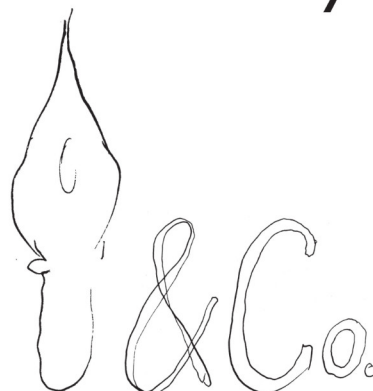
Mit ihren Spenden leisten die vielen Menschen in Österreich einen großartigen Beitrag zu einer gerechteren Welt. Diese wichtige Unterstützung kann gerne auch über das Spendenkonto der Dreikönigsaktion (IBAN: AT23 6000 0000 9300 0330) oder online auf www.sternsingen.at/spenden erfolgen.

Quelle: www.sternsingen.at/presse

In der Rossau sind die Sternsinger:innen zwischen 3. und 6. Jänner 2026 unterwegs und kommen in die Häuser unserer Pfarre!

Wenn Sie den Besuch der Sternsinger:innen wünschen, bittet die Jungschar um Anmeldung bei Sasha Krajasich unter Tel.: +43 660/2024268 oder per E-Mail: sasha.krajasich@hotmail.com.

István Gyulai



neue zeichnungen

Ausstellung im Servitenkloster
1090 Wien, Servitengasse 9

Eröffnung: 27. November 2025, 19:30 h

28.11.2025 bis 17.01.2026
Mo/Mi/Fr 9:00 bis 11:30 h, Mi 17:00 bis 18:30 h

igyulai@gmail.com
+43699 1920 72 25

